

Gedenklesung zum Ersten Weltkrieg

REGENSBURG. Ab 10. Juli ist in der Staatlichen Bibliothek Regensburg eine kleine Ausstellung über die Auswirkungen des Ersten Weltkriegs auf Regensburg zu sehen. Die Donaustadt präsentierte sich ihren Besuchern zu dieser Zeit als „still“ und „zeitlos“.

Doch auch auf Regensburg wirkte sich der Waffengang, die „Urkatastrophe“ des 20. Jahrhunderts, in erheblichem Maße aus. Begleitend zu dieser Schau findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „R-Lesen“ eine Gedenklesung statt. Mitglieder des Verbandes deutscher Schriftsteller, Regionalgruppe Ostbayern, tragen Texte zu dieser „Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts“ (George F. Kennan) vor. Es lesen Marita A. Panzer, Wolf Peter Schnetz, Carola Kupfer und Kurt Kupec. Zuvor wird Bibliotheksleiter Bernhard Lübbers eine kompakte historische Einführung geben. Die Veranstaltung findet im Lesesaal der Staatlichen Bibliothek statt.

.....